

Beschlussvorlage

Nr. HA/001/2014

Aktenzeichen	054.53	Datum: 09.12.2013
Federführendes Amt	Hauptamt	
Amtsleiter/in	Marco Fulgner	Tel.: 07261 404-104

Gremium	Behandlung	Datum	Status
Hauptausschuss	Entscheidung	11.02.2014	öffentlich

Beratungsgegenstand:

Dienstkleiderzuschuss für Gemeindevollzugsbedienstete und Forstbetriebsbeamte - Revierleiter

Vorschlag:

Der Hauptausschuss beschließt die Erhöhung des Kleidergeldes für Gemeindevollzugsbedienstete und für die Forstrevierleiter auf monatlich 30,00 € (360,00 €/Jahr) ab 1. März 2014.

Finanzielle Auswirkungen:

Kosten zu Lasten der Stadt 360,00 €/Person/Jahr

Sachverhalt:

Die Gemeindevollzugsbediensteten erhalten seit der Einführung des Vollzugsdienstes ein monatliches Dienstkleidergeld. Es wurde zunächst i.H. von 20,45 € geleistet, bis der damalige Verwaltungsausschuss den Betrag ab 01.01.2002 auf 23,00 € pro Monat erhöhte.

Im Jahresgespräch mit dem Personalrat beantragte der Vorsitzende des Personalrats, Herr Brode, das Kleidergeld für die Gemeindevollzugsbediensteten und die Forstrevierleiter zu erhöhen, da die Entschädigung nicht mehr den sachlichen Aufwendungen entspricht. Der Personalrat legte zur Bestätigung eine Umfrage über die Höhe des Kleidergeldes bei den umliegenden Großen Kreisstädten vor:

- Wiesloch 310,00 €, zusätzlich Schuhe bis 100,00 €
(Antrag auf 500,00 €)
- Schwetzingen 350,00 €

- Leimen 400,00 €
- Hockenheim 500,00 €
- Weinheim 535,00 €
- Eppingen 600,00 €
- Villingen-Schwenningen 350,00 €

Die Verwaltung schlägt vor, das Dienstkleidergeld für die Gemeindevollzugsbediensteten sowie die Forstrevierleiter auf 30,00 €/Monat (360,00 €/Jahr) zu erhöhen.

Jörg Albrecht
Oberbürgermeister

Marco Fulgner
Amtsleiter/in